

Kommunikation zwischen Eltern und Schule

Beitrag von „Bolzbold“ vom 21. Oktober 2022 10:35

Zitat von Mathemann

Ich habe kein Problem damit, aus der Zeit gefallen zu sein.

Eltern haben eben auch eine Erziehungspflicht. In besonderen Fällen, wie z.B. runde Tische mit der Schulpsychologie oder anderen wirklich dringenden Fällen, haben die eben auch zu erscheinen (und auch ggf. ihr Kind mitzunehmen). Ansonsten ist halt das Jugendamt schnell mit im Boot, wenn es das nicht sowieso schon war.

Das mag an Deiner Schule oder auf der Basis Deiner bisherigen Erfahrungen so sein - und das möchte ich Dir daher auch nicht absprechen.

In meinem schulischen Umfeld wäre das bis auf Situationen, wo Gefahr im Verzug ist, völlig undenkbar. Diese Form von "Basta-Kommunikation" halte ich im Rahmen eines konsensualen, partnerschaftlichen Erziehungsprozess für völlig deplatziert.